

DIN 820-13

ICS 01.120

Ersatz für
DIN 820-13:2010-07

**Normungsarbeit –
Teil 13: Übernahme europäischer Dokumente von CEN, CENELEC und
ETSI –
Gestaltung der Dokumente**

Standardization –
Part 13: Adoption of European documents of CEN, CENELEC and of ETSI –
Presentation of documents

Normalisation –
Partie 13: Adoption des documents européens du CEN, CENELEC et de l'ETSI –
Présentation des documents

Gesamtumfang 15 Seiten

DIN-Normenausschuss Grundlagen der Normungsarbeit (NAGLN)

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Gestaltung bei unveränderter Übernahme	5
4.1 Aufbau	5
4.2 Nationale Titelseite	5
4.3 Anwendungsbeginn und Übergangsfristen	8
4.4 Nationales Vorwort	8
4.5 Nationaler Anhang	9
4.6 Offizielle Sprachfassung	9
4.7 Literaturhinweise	10
4.8 Europäische Änderungen	11
4.9 Norm-Entwürfe	11
5 Übernahme durch Anerkennung	12
6 Übernahme von europäischen Harmonisierungsdokumenten (HD) des CENELEC	12
7 Übernahme von Technischen Spezifikationen (CEN/TS, CLC/TS, CEN ISO/TS)	13
8 Übernahme von Technischen Berichten (CEN/TR, CLC/TR, CEN ISO/TR), CEN/CENELEC Workshop Agreements (CWA) und Leitfäden in Dokumente von DIN	13
Anhang A (informativ) Übernahme von europäischen Dokumenten	14
Literaturhinweise	15

Vorwort

Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 173-00-02 AA „Gestaltung von Normen“ (AGN) im DIN-Normenausschuss Grundlagen der Normungsarbeit (NAGLN) erarbeitet. Es ermöglicht die Anwendung der Gestaltungsregeln bei der Übernahme aller Veröffentlichungen (Publikationen) nach der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung — Teil 2:2015.

DIN 820, *Normungsarbeit* besteht aus:

- *Teil 1: Grundsätze*
- *Teil 2: Gestaltung von Dokumenten (ISO/IEC-Direktiven — Teil 2, modifiziert); Dreisprachige Fassung CEN-CENELEC-Geschäftsordnung — Teil 3*
- *Teil 3: Begriffe*
- *Teil 4: Geschäftsgang*
- *Teil 11: Gestaltung von Normen mit sicherheitstechnischen Festlegungen, die VDE-Bestimmungen oder VDE-Leitlinien sind*
- *Teil 12: Leitfaden für die Aufnahme von Sicherheitsaspekten in Normen (ISO/IEC Guide 51)*
- *Teil 13: Übernahme europäischer Dokumente von CEN, CENELEC und ETSI — Gestaltung der Dokumente*
- *Teil 15: Übernahme internationaler Dokumente von ISO und IEC — Gestaltung der Dokumente*

Änderungen

Gegenüber DIN 820-13:2010-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Abschnitt 2 „Normative Verweisungen“ aktualisiert;
- b) Anmerkung zum Beispiel 2 in 4.2.2 präzisiert;
- c) die Festlegungen zur Reihenfolge der deutschen Sprachfassung an die entsprechenden Regelungen der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung — Teil 3:2015, Anhang ZC, angepasst (4.6.1);
- d) die Festlegungen zur Formulierung des nationalen Vorworts überarbeitet, dabei auch einen Standardtext aufgenommen, der bei mehrsprachigen Entwürfen anzugeben ist (4.9.3);
- e) Formulierung des Titelnusatzes bei der Übernahme europäischer Harmonisierungsdokumente von CENELEC aufgenommen (Abschnitt 6);
- f) Hinweis aufgenommen, dass für TS von ETSI keine Übernahmepflicht besteht (Tabelle A.1);
- g) Möglichkeit gestrichen, einen TR als Beiblatt zu übernehmen (Tabelle A.1);
- h) Norm redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 820-13: 1974-10, 1976-09, 1995-01, 2004-10, 2010-07

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt Regeln für den Aufbau und die Abfassung von Dokumenten von DIN fest, in die CEN- und CENELEC-Dokumente bzw. Europäische Normen des ETSI (frühere Bezeichnung: ETS) im Regelfall allein in Deutscher Fassung, in Sonderfällen mit zusätzlicher Aufnahme einer oder aller Sprachfassungen bzw. in begründeten Einzelfällen auch allein in englischer Sprachfassung übernommen werden.

Dieses Dokument darf sinngemäß auch für die Übernahme anderer ETSI-Dokumente angewendet werden.

Wenn keine besondere Unterscheidung notwendig ist, werden folgende CEN-, CENELEC- bzw. ETSI-Dokumente im weiteren Text zusammenfassend als Dokumente bezeichnet: Europäische Normen (EN), Harmonisierungsdokumente (HD), Technische Spezifikationen (TS), Technische Berichte (TR), CEN Workshop Agreements (CWA) und Leitfäden. Sie werden als Norm, Spezifikation oder Beiblatt von DIN übernommen. Übernahmemöglichkeiten sind in Tabelle A.1 aufgeführt.

Dieses Dokument gilt auch für die Übernahme elektronischer Versionen von Dokumenten, die von CEN, CENELEC bzw. ETSI herausgegeben werden.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN 820-2, *Normungsarbeit — Teil 2: Gestaltung von Dokumenten (ISO/IEC-Direktiven — Teil 2, modifiziert); Dreisprachige Fassung CEN-CENELEC-Geschäftsordnung — Teil 3*

DIN 820-3, *Normungsarbeit — Teil 3: Begriffe*

DIN 820-4, *Normungsarbeit — Teil 4: Geschäftsgang*

DIN 820-11, *Normungsarbeit — Teil 11: Gestaltung von Normen mit sicherheitstechnischen Festlegungen, die VDE-Bestimmungen oder VDE-Leitlinien sind*

DIN 820-12, *Normungsarbeit — Teil 12: Leitfaden für die Aufnahme von Sicherheitsaspekten in Normen (ISO/IEC Guide 51)*

DIN 820-15, *Normungsarbeit — Teil 15: Übernahme internationaler Dokumente von ISO und IEC — Gestaltung der Dokumente*

DIN EN 45020, *Normung und damit zusammenhängende Tätigkeiten — Allgemeine Begriffe (ISO/IEC Guide 2); Dreisprachige Fassung EN 45020*

CEN-CENELEC-Geschäftsordnung — Teil 3:2015, *Regeln für den Aufbau und die Abfassung von CEN/CENELEC-Publikationen (ISO/IEC Direktiven — Teil 2:2011, modifiziert)*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach DIN 820-2, DIN 820-3 und DIN EN 45020.

4 Gestaltung bei unveränderter Übernahme

4.1 Aufbau

Als Reihenfolge gilt:

- a) „Nationale Titelseite“, siehe 4.2;
- b) „Nationales Vorwort“, siehe 4.4;
- c) „Nationaler Anhang“, falls erforderlich, siehe 4.5;
- d) offizielle Sprachfassung, siehe 4.6.

4.2 Nationale Titelseite

4.2.1 Allgemeine Regeln

Für die Gestaltung der Titelseite gelten DIN 820-2 sowie 4.2.2 und 4.2.3 des vorliegenden Dokuments und bei Normen mit sicherheitstechnischen Festlegungen auch DIN 820-12. Bei Normen und Spezifikationen, die in das VDE-Vorschriftenwerk aufgenommen werden, gilt zusätzlich DIN 820-11.

4.2.2 Titel

Als Titel ist der Titel der Deutschen Fassung anzugeben. Ergänzt wird dieser durch „Deutsche Fassung [Referenznummer des europäischen Dokuments einschließlich enthaltener Änderungen und/oder Berichtigungen nach 4.8, ohne Sprachensymbol]“.

BEISPIEL 1 Deutsche Fassung EN 000-1:JJJJ + A1:JJJJ + AC:JJJJ.

Bei Übernahme einer konsolidierten EN wird der Titel entsprechend der Schreibweise von CEN/CENELEC wie in Beispiel 2 ergänzt.

BEISPIEL 2 Deutsche Fassung EN 000-1:JJJJ+A3:JJJJ.

ANMERKUNG In diesem Beispiel wurden neben der Änderung A3 auch die ggf. separat existierenden Änderungen A1 und A2 in die konsolidierte EN eingearbeitet.

Bei Übernahme allein der Englischen bzw. bei mehrsprachigen Fassungen ist bzw. sind die enthaltenen Fassungen anzugeben.

BEISPIEL 3 Englische Fassung EN 000-1:JJJJ.

BEISPIEL 4 Deutsche und Englische Fassung EN 000-1:JJJJ.

BEISPIEL 5 Dreisprachige Fassung EN 000-1:JJJJ.

Für Dokumente ohne deutschen Originaltitel ist als Titel die deutsche Übersetzung aufzunehmen.

Die englischen und französischen Originaltitel mit den vorgenannten Ergänzungen sind nach DIN 820-2 anzuordnen.